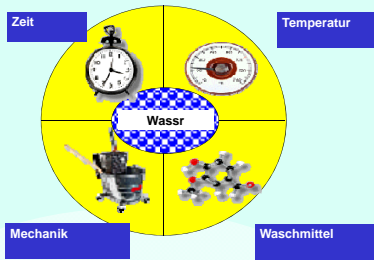


Wasserverbrauch der Waschmaschine

Saubere Wäsche ist im Wesentlichen das Resultat des Zusammenwirkens der vier voneinander abhängigen Waschfaktoren in der Waschmaschine:

- Zeit
- Temperatur
- Waschmittel
- Mechanik



Auch wenn sich der Prozess des Wäschewaschens kontinuierlich weiterentwickelt hat, sind die an ihm beteiligten Faktoren dieselben geblieben - allein ihre Gewichtung hat sich verschoben. Was bei einem Faktor gespart wird, muss in einen anderen Faktor entsprechend mehr investiert werden.

Wasser spielt eine zentrale Rolle beim Waschen. Es dient der Benetzung der Wäsche, der Lösung des Waschmittels, der Übertragung der Wärme, dem Transport von Schmutz und es unterstützt die mechanische Bearbeitung der Wäsche.

Durch Einsatz von präzisen Sensoren, intelligenter Programmtechnik und einer Optimierung der Spülgänge konnte in den letzten Jahrzehnten der Wasserverbrauch der Waschmaschinen kontinuierlich verringert werden.

Die unten dargestellte Graphik zeigt wie sich der Wasserverbrauch einer durchschnittlichen Waschmaschine in den Jahren von 1970 bis 2010 (für 5 kg Wäsche) entwickelt hat:



Durch die stetige Weiterentwicklung der Waschmaschinentechnik konnte der Wasserverbrauch pro Waschgang deutlich reduziert werden.

Betrachtet man allein die letzten 25 Jahre und geht von folgendem Waschverhalten aus:

- 5 Waschgänge/Woche und Haushalt
- ⇒ 260 Waschgänge/Jahr und Haushalt
- Davon:
 - ✓ 16 x 90°C
 - ✓ 81 x 60°C
 - ✓ 91 x 40°C
 - ✓ 72 x 30°C



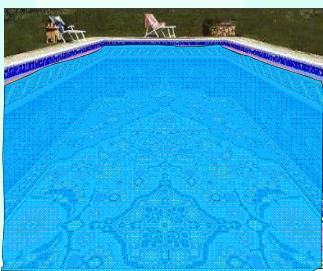
so verbraucht eine neue Waschmaschine heute im Jahr ca. **21 600 Liter** weniger Wasser.

Stellt man sich das Volumen von **21.600 Litern** Wasser in Form von handelsüblichen Mineralwasserkästen vor, so ergibt sich bei einer Anzahl 21 600 Flaschen à 1 Liter eine "Wand" gebaut aus **1.800 Kästen** (à 12 Flaschen).

Entspricht einer 100 m langen und 2 m hohen Reihe von Wasserkästen



Wussten Sie, dass man mit **21 600** Liter auch ...



... einen Swimmingpool mit den Maßen 4 m x 4 m x 1,35 m füllen kann?



Nachhaltig Waschen - Schritt für Schritt

1. Wäsche sortieren (nach weißer, bunter und feiner Wäsche)
2. Pflegehinweise in den Textilien beachten
3. Waschmaschine möglichst voll beladen (textilabhängig)
4. Je nach Wäscheart das entsprechende Waschmittel wählen (Voll-, Color-, Feinwaschmittel) und die Dosieranweisung beachten
5. Bei möglichst niedriger Temperatur waschen
6. Möglichst konzentrierte Waschmittel in Nachfüllpackungen kaufen
7. Nur effiziente neue Waschmaschinen kaufen (Energiekategorie: Klasse A+) und ggf. alte Waschmaschinen rechtzeitig ersetzen

Energie Waschmaschine

Hersteller: Logo ABC
Modell: 123

Niedriger Energieverbrauch (Kategorie A)

Hoher Energieverbrauch (Kategorie G)

Logo: XYZ

Washwirkung: A
Schleudereffizienz: A
Füllmenge (Baumwolle) kg: xyz
Wasserverbrauch l: xyz
Geräusch (std) (m 1 pH): xz